



CORPORATE GOVERNANCE BERICHT

INHALT

Verpflichtungserklärung	1
Organe der Lenzing Aktiengesellschaft	1
Vorstand	1
Aufsichtsrat	2
Unabhängigkeit	4
Vergütung des Vorstandes und des Aufsichtsrates	6
Förderung von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen	6
Diversitätskonzept	6
Externe Evaluierung	6
Risikomanagement und Corporate Audit	7
Directors' Dealings	7
Compliance	7

Konsolidierter Corporate Governance Bericht

Mit dem Österreichischen Corporate Governance Kodex (ÖCGK) wird österreichischen Aktiengesellschaften ein Ordnungsrahmen für die Leitung und Überwachung des Unternehmens zur Verfügung gestellt. Dieser enthält die international üblichen Standards für gute Unternehmensführung, aber auch die in diesem Zusammenhang bedeutsamen Regelungen des österreichischen Aktienrechts.

Der Kodex verfolgt das Ziel einer verantwortlichen, auf nachhaltige und langfristige Wertschaffung ausgerichteten Leitung und Kontrolle von Gesellschaften und Konzernen. Dadurch soll ein hohes Maß an Transparenz für alle Stakeholder des Unternehmens erreicht werden.

Geltung erlangt der Österreichische Corporate Governance Kodex durch freiwillige Selbstverpflichtung der Unternehmen.

Verpflichtungserklärung zum ÖCGK

Die Lenzing Aktiengesellschaft respektiert den ÖCGK und verpflichtete sich 2010 erstmals zur Einhaltung der dort dokumentierten Bestimmungen. Auch der Aufsichtsrat hat einstimmig den Beschluss gefasst, den Kodex vollinhaltlich zu erfüllen. Der Kodex steht im Internet unter <https://www.corporate-governance.at> in der aktuell gültigen Fassung zur Verfügung.

Die Lenzing AG und ihre Führungskräfte erfüllen alle verbindlichen L-Regeln („Legal Requirements“) und halten alle C-Regeln ein, mit einer Ausnahme, wie unten beschrieben:

C-Regel 27 des ÖCGK ist die einzige Regel, die nicht vollständig eingehalten wird, da im Vertrag eines Vorstandsmitglieds keine nichtfinanziellen Kriterien festgelegt wurden. Die Erklärung dazu findet sich im Kapitel „Vergütung des Vorstandes und Aufsichtsrates“. Entsprechend L-Regel 60 ÖCGK hat die Lenzing Aktiengesellschaft einen konsolidierten Corporate Governance Bericht aufzustellen. Der konsolidierte Corporate Governance Bericht der Lenzing Aktiengesellschaft entspricht auch dem Corporate Governance Bericht der Lenzing Gruppe.

Dieser konsolidierte Corporate Governance Bericht ist auf der Website der Lenzing Aktiengesellschaft unter <https://www.lenzing.com/de/investoren/corporate-governance/evaluierungen-berichte/> öffentlich zugänglich (C-Regel 61 ÖCGK).

Organe der Lenzing Aktiengesellschaft

Duale Leitungsstruktur

Als börsennotierte Aktiengesellschaft besteht die duale Leitungsstruktur der Lenzing AG aus einem Vorstand und einem Aufsichtsrat. Beide Gremien sind bezüglich der personellen Besetzung und Funktionen strikt voneinander getrennt und können ihre Aufgaben daher unabhängig voneinander erfüllen. Der Vorstand ist verantwortlich für die unabhängige Leitung des Unternehmens, während

der Aufsichtsrat die Entscheidungen und Maßnahmen des Vorstandes überwacht.

Vorstand

Am Ende des Geschäftsjahres 2025 setzte sich der Vorstand aus vier Mitgliedern zusammen: Rohit Aggarwal, Nico Reiner, Christian Skilich und Georg Kasperkovitz. Im Geschäftsjahr 2025 gab es folgende Änderungen im Vorstand: Walter Bickel trat in gegenseitigem Einvernehmen von seiner Position zurück, während Georg Kasperkovitz dem Vorstand beitrug. Die Aufgabenverteilung des Vorstandes im Geschäftsjahr 2025 stellt sich wie folgt dar:

Rohit Aggarwal (m)¹: (1967):

- Vorstandsvorsitzender, Chief Executive Officer (seit 01. September 2024)
- Erstbestellung: 01. September 2024
- Ende laufende Funktionsperiode: 31. Jänner 2026

Aufgabenbereiche: Commercial Fibers, Integrated Supply Chain, Sustainability, Corporate Communications & Investor Relations, Human Resources, Strategy and M&A

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine

Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: keine

Nico Josef Alois Maria Reiner (m)¹: (1969):

- Mitglied des Vorstandes, Chief Financial Officer
- Erstbestellung: 01. Januar 2023
- Ende laufende Funktionsperiode: 31. Dezember 2025

Aufgabenbereiche: Corporate Controlling, Corporate Accounting, Corporate Tax, Corporate Treasury, Global Legal, IP & Compliance, Global IT / Digital Innovation, Corporate Audit & Risk, Lenzing Business Services

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine

Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: keine

Christian Skilich (m)¹: (1968):

- Mitglied des Vorstandes, Chief Pulp & Chief Technology Officer
- Erstbestellung: 01. Juni 2020
- Ende laufende Funktionsperiode: 31. Mai 2029

Aufgabenbereiche: Commercial Pulp, Co-Products & Wood, Operations Pulp, Global Health, Safety & Environment, Global Purchasing, Global Innovation

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Labewood s.r.o. (seit 01.01.2021), Stölzle Oberglass GmbH (seit 18.11.2021)

Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: LD Celulose S.A.

Georg Kasperkovitz (m)¹: (1966):

- Mitglied des Vorstandes, Chief Operations Officer (seit 1. Juni 2025)
- Erstbestellung: 1. Juni 2025
- Ende laufende Funktionsperiode: 31. Mai 2028

Aufgabenbereiche: Operations Fiber, Site Lenzing, Operations Service Group, Value Creation Program

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: Verwaltungsrat der SBB AG, Bern, Schweiz (seit Mai 2016)

Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: keine

Walter Bickel (m)¹: (1959):

- Mitglied des Vorstandes, Chief Transformation Officer (seit 15. April 2024)
- Erstbestellung: 15. April 2024
- Ende Funktionsperiode: 1. März 2025

Aufgabenbereiche: Operations Service Group, Lenzing Business Service, Value Creation Program

Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften: keine

Leitungs- und Überwachungsaufgaben in wesentlichen Tochterunternehmen: keine

Herr Walter Bickel ist mit Wirksamkeit März 2025 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Der Vorstand führt im Rahmen des Gesetzes, der Satzung und einer vorliegenden Geschäftsordnung die Geschäfte der Lenzing Aktiengesellschaft. Die Verteilung der Geschäfte unter den einzelnen Vorstandsmitgliedern erfolgt gemäß eines der Geschäftsordnung angegliederten Geschäftsverteilungsplans. In der Geschäftsordnung ist auch die Zusammenarbeit des Vorstandes geregelt. Weiters hat sich der Vorstand auch zur vollständigen Einhaltung der Regeln des Österreichischen Corporate Governance Kodex verpflichtet.

¹Die Mitglieder des Vorstandes gehören keinen Minderheiten an; (m) steht für das Geschlecht „männlich“.

Aufsichtsrat

Am Ende des Geschäftsjahres 2025 setzte sich der Aufsichtsrat aus insgesamt 15 Mitgliedern zusammen. Bei zehn von ihnen handelte es sich um von der Jahreshauptversammlung gewählte Aktionärsvertreter: innen und bei den anderen fünf um vom Betriebsrat entsandte Arbeitnehmervertreter: innen. Nach Maßgabe der Satzung läuft in jedem Jahr das Mandat von mindestens zwei Aufsichtsratsmitgliedern zum Ende der Jahreshauptversammlung aus. Die sich daraus ergebende gestaffelte Amtszeit der Aktionärsvertreter: innen im Aufsichtsrat ermöglichten eine fortlaufende Neubesetzung und eine kontinuierliche Anpassung des Aufsichtsrates an etwaige Änderungen der Rahmenbedingungen durch regelmäßige Wahlen und gewährleistet eine stärkere Verantwortlichkeit. Wie aus den folgenden Tabellen hervorgeht, gab es im Geschäftsjahr 2025 einige personelle Veränderungen im Aufsichtsrat.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates¹

	Geburtsjahr	Erstmalige Wahl in den Aufsichtsrat	Funktionsperiode	Aufsichtsratsmandate in anderen Gesellschaften
Aktionärsvertreter:innen				
Mag. Patrick Lackenbacher (m), Vorsitzender ²	1978	17. April 2025	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2029 beschließt	Keine
Carlos Anibal de Almeida Junior, MBA (m) ² 1. Stellvertretender Vorsitzender	1969	10. Oktober 2024	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2028 beschließt	Fibria Celulose USA, Inc., Spinnova PLC
Dr. Stefan Fida (m), 2. Stellvertretender Vorsitzender ²	1979	17. April 2019	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2029 beschließt	Semperit AG Holding (Stellvertretender Vorsitzender)
Helmut Bernkopf (m) ^{2,3}	1967	23. April 2009	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2025 beschließt	Oesterreichische Entwicklungsbank AG, OeKB CSD GmbH, Acredia Versicherung AG, OeKB EH Beteiligungs- und Management AG, Österreichische Hotel- und Tourismusbank GmbH
Markus Fürst (m) ²	1976	14. April 2021 (Mitglied bis zum 18. April 2024 und erneut seit 10. Oktober 2024)	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2028 beschließt	Keine
Cornelius Baur (m) ²	1962	18. April 2024	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2028 beschließt	CTS Eventim AG & Co. KGaA, Evonik Industries AG
Dr. Franz Gasselsberger (m) ^{2,3}	1959	24. April 2013	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2027 beschließt	Gasteiner Bergbahnen AG (Vorsitzender), BTV Vier Länder Bank AG, BKS Bank AG, Voestalpine AG
Dr. Leonardo Barretto De Araujo Grimaldi (m) ²	1974	17. April 2025	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2029 beschließt	Fibria Celulose USA, Veracel Celulose S.A., Portocel Terminal Especializado De Barra do Riacho S.A., Suzano Material Technoogy Development Ltd., Suzano International Trade GmbH, Suzano Shanghai Trading Ltd., Suzano Shanghai Ltd, Suzano Pulp and Paper America Inc.
Mag. Gerhard Schwartz (m) ²	1965	19. April 2023	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2027 beschließt	AMAG Austria Metall AG
Astrid Skala-Kuhmann (f) ²	1953	19. April 2012	Bis zur Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2025 beschließt	B&C Industrieholding GmbH, B&C KB Holding GmbH
Arbeitnehmervertreter:innen				Betriebsratsfunktion
Helmut Kirchmair (m)	1968	2015	–	Vorsitzender des Betriebsausschusses, Vorsitzender des Arbeiterbetriebsrates
Stephan Gruber (m)	1972	2023	–	Vorsitzender des Angestelltenbetriebsrates, Stellvertretender Vorsitzender des Konzernbetriebsrates, Stellvertretender Vorsitzender des Betriebsausschusses
Bonita Haag (f)	1967	2023	–	Mitglied des Arbeiterbetriebsrates Stellvertrende Vorsitzende des Arbeiterbetriebsrates
Michael Bichler (m)	1989	2025	–	Stellvertretender Vorsitzender des Angestelltenbetriebsrates
Stefan Ertl (m)	1967	2024	–	Mitglied des Angestelltenbetriebsrates

¹Per 31. Dezember 2025

²Haben dem Aufsichtsrat gemäß C-Regel 53 des Österreichischen Corporate Governance Kodex ihre Unabhängigkeit erklärt.

³Ist nicht Vertreter eines/r Anteil(e)igner(s):in mit einer Beteiligung von über 10% (C-Regel 54 des Österreichischen Corporate Governance Kodex)

m = männlich/ f = weiblich

Im Geschäftsjahr 2025 ausgeschiedene Aufsichtsratsmitglieder

	Geburtsjahr	Erstmalige Wahl in den Aufsichtsrat	Funktionsperiode
Aktionärsvertreter:innen			
Thomas Cord Prinzhorn (m), MBA	1972	14. April 2021; seit 26. April 2022, Vorsitzender	Thomas Cord Prinzhorn schied zum 17. April 2025 aus dem Aufsichtsrat aus.
Arbeitnehmervertreter:innen			
Johann Schernberger (m)	1964	2001	Johann Schernberger schied zum 10. November 2025 aus dem Aufsichtsrat aus.

m = männlich/ f = weiblich

Unabhängigkeit

Der Aufsichtsrat hat die Leitlinien für die Unabhängigkeit gemäß Anhang 1 des ÖCGK übernommen.

Danach haben alle Mitglieder des Aufsichtsrates erklärt, von der Gesellschaft und deren Tochtergesellschaften unabhängig zu sein.

Gemäß C-Regel 54 ÖCGK haben die Mitglieder des Aufsichtsrates Mag. Helmut Bernkopf und Dr. Franz Gasselsberger, MBA, erklärt, im Geschäftsjahr 2025 weder selbst Anteilseigner an der Gesellschaft mit einer Beteiligung von jeweils mehr als 10 Prozent gewesen zu sein noch die Interessen solcher Anteilseigner: innen vertreten zu haben.

Arbeitsweise des Aufsichtsrates

Zur Erfüllung seiner Aufgabe, der Überwachung der Geschäftsführung des Vorstandes, tritt der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft mindestens vierteljährlich zu Sitzungen zusammen. Im Berichtsjahr fanden sieben Aufsichtsratssitzungen statt (C-Regel 36). Der Aufsichtsrat hat sich vom Vorstand über den Geschäftsverlauf sowie wesentliche Geschäftsvorfälle und Maßnahmen informieren lassen, die Arbeit des Vorstandes beaufsichtigt und den Vorstand bei wesentlichen strategischen Weichenstellungen beratend begleitet. Zentrale Sitzungsinhalte waren die Entwicklung der Geschäftslage, die strategische Weiterentwicklung des Konzerns einschließlich ESG-Themen und M&A-Projekten, die aktuelle Entwicklung der durchgeführten Investitionsprojekte, Maßnahmen zur Mitigation der negativen Auswirkungen des aktuellen wirtschaftlichen Umfelds, Analyse und Diskussion der Marktentwicklung für Fasern und Zellstoff, Diskussion der für Lenzing relevanten KPIs und deren Entwicklung in den nächsten Jahren, (Re-)Finanzierungsthemen und -maßnahmen, Ziele und Fortschritt des initiierten Performance Programms, Forschung und Entwicklung sowie die personelle Zusammensetzung des Vorstandes und die Verteilung der Aufgabenbereiche. Als besonderes Schwerpunktthema im Jahr 2025 wurde die Konzernrefinanzierung im Zuge eines separaten Refinanzierungsausschusses erörtert und überwacht.

Der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft hatte 2025 aus seiner Mitte neun Ausschüsse bestellt (C-Regeln 34 und 39 ÖCGK):

Prüfungsausschuss

Der Prüfungsausschuss nimmt die ihm gemäß § 92 Absatz 4a AktG zugewiesenen Aufgaben wahr. Demnach hat der Prüfungsausschuss insbesondere den Rechnungslegungsprozess zu überwa-

chen und Empfehlungen oder Vorschläge zur Gewährleistung seiner Zuverlässigkeit zu erteilen. Weiters überwacht der Prüfungsausschuss die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, der internen Revision und des Risikomanagementsystems. Er überwacht die Abschlussprüfung und die Konzernabschlussprüfung, prüft und überwacht die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und genehmigt und kontrolliert die von ihm erbrachten Nichtprüfungsleistungen. Der Prüfungsausschuss prüft ferner den Jahresabschluss, bereitet dessen Feststellung vor und prüft den Vorschlag des Vorstandes für die Gewinnverteilung, den Lagebericht und den konsolidierten Corporate Governance Bericht. Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses legt die wechselseitige Kommunikation zwischen dem Abschlussprüfer und dem Prüfungsausschuss fest (C-Regel 81a ÖCGK). Der Ausschuss hat dem Aufsichtsrat über seine Tätigkeit zu berichten. Im Geschäftsjahr 2025 ist der Prüfungsausschuss zu fünf Sitzungen zusammengetreten. Es wurden Berichte des Vorstandes, des Abschlussprüfers, der Bereiche Compliance, Interne Revision und Risikomanagement besprochen, sowie die Rechnungslegungsprozesse und das interne Kontrollsystem behandelt, wie auch die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht.

Nominierungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Nominierungsausschuss eingerichtet. Dieser unterbreitet dem Aufsichtsrat Vorschläge zur Besetzung neuer oder freier Mandate im Vorstand und befasst sich mit Fragen der Nachfolgeplanung. Es werden auch Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten an die Hauptversammlung vorbereitet. Im Geschäftsjahr 2025 haben sechs Sitzungen des Nominierungsausschusses stattgefunden, die sich insbesondere mit der Nachfolgeplanung im Vorstand, der Nachfolgeplanung für den Aufsichtsrat und dem Talentmanagement befasst haben.

Vergütungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet. Dieser befasst sich mit dem Inhalt von Anstellungsverträgen mit Vorstandsmitgliedern und sorgt für die Umsetzung der C-Regeln 27, 27a und 28 ÖCGK. Zusätzlich ist der Vergütungsausschuss für die Vorbereitung und Überprüfung der Vergütungspolitik für Vorstandsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder sowie für die Kontrolle der Umsetzung der Vergütungspolitik für Vorstandsmitglieder zuständig. Im Geschäftsjahr 2025 haben neun Sitzungen des Vergütungsausschusses stattgefunden, die sich insbesondere mit der Vorstandsevaluierung, den Zielvereinbarungen, der Sicherstellung einer angemessenen Vergütung der Vorstände im herausfordernden Jahr 2025 sowie mit dem Abschluss, der Anpassung bzw. der Beendigung von Anstellungsverträgen mit Vorstandsmitgliedern befasst haben.

Ausschuss für dringende Fälle

Der Aufsichtsrat hat einen Ausschuss für dringende Fälle eingerichtet. Dieser ist in Fällen besonderer Dringlichkeit befugt, Entscheidungen über Geschäfte zu treffen, die der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen. Im Geschäftsjahr 2025 fand eine Sitzung statt.

Refinanzierungsausschuss

Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung vom 11. März 2025 einen Refinanzierungsausschuss eingerichtet. Der Refinanzierungsausschuss hat die Aufgabe der Überwachung des Vorstands bei der Konzeptionierung und Umsetzung eines umfassenden Refinanzierungsprogramms der Lenzing Aktiengesellschaft. Der Refinanzierungsausschuss ist berechtigt, anstelle des Aufsichtsrats sämtliche für die Umsetzung des Refinanzierungsprogramms erforderlichen Beschlüsse zu fassen und Zustimmungen zu erteilen und war befristet bis zum Abschluss der Refinanzierung, längstens aber bis 31.08.2025. Im Geschäftsjahr 2025 fand eine Sitzung statt.

Strategie und ESG Ausschuss

In der Aufsichtsratssitzung am 17. Juni 2025, wurden der bisherige ESG-Ausschuss und der Strategie-, Wachstums- und Innovationsausschuss zusammengelegt, um die Effizienz des Aufsichtsrates zu steigern und den neuen Strategie- und ESG-Ausschuss zu bilden.

Der Strategie-, Wachstums- und Innovationsausschuss sowie der ESG-Ausschuss hielten jeweils eine Sitzung ab, bevor sie zum Strategie- und ESG-Ausschuss zusammengeführt wurden. Dieser tagte ebenfalls einmal. Die Sitzungen konzentrierten sich auf strategische Initiativen und Wachstumspotenziale, die strategische Positionierung der Gruppe im Wettbewerbsumfeld und die Überprüfung derselben, Maßnahmen zur Optimierung der kommerziellen Organisation, dem Monitoring der Strategieumsetzung sowie Fragen zur nichtfinanziellen Berichterstattung und strategischen ESG-Themen. Dieser Absatz erfüllt auch die ESRS-Angabepflicht von ESRS 2 GOV-1 Absatz 22 b und 22 c i.

Value Creation Ausschuss

Der Aufsichtsrat der Lenzing Aktiengesellschaft hat 2023 einen Value Creation Ausschuss eingerichtet und 2024 und 2025 die Überwachung der Konzeptionierung und Umsetzung des vom Vorstand eingeleiteten Programms zur Performance Steigerung durch diesen Ausschuss fortgesetzt. Im Geschäftsjahr 2025 fanden vier Sitzungen statt, mit der Sitzung vom 22. Mai 2025 wurde die Tätigkeit des Value Creation Ausschusses beendet.

Die folgende Tabelle zeigt die Zusammensetzung der Ausschüsse des Lenzing Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2025:

Zusammensetzung der Ausschüsse des Lenzing Aufsichtsrates

Ausschuss	Mitglieder im Geschäftsjahr 2025
Prüfungsausschuss	Gerhard Schwartz (Vorsitzender, Finanzexperte), Thomas Cord Prinzhorn (bis 17. April 2025), Franz Gasselsberger, Cornelius Baur, Markus Fürst, Patrick Lackenbacher (seit 17. April 2025), Carlos Aníbal de Almeida Junior, Johann Schernberger (bis 10. November 2025), Stephan Gruber, Helmut Kirchmair, Michael Bichler (seit 10. November 2025)
Nominierungsausschuss	Thomas Cord Prinzhorn (Vorsitzender bis 17. April 2025), Patrick Lackenbacher (Vorsitzender seit 17. April 2025), Astrid Skala-Kuhmann, Stefan Fida, Carlos Aníbal de Almeida Junior (bis 17. April 2025), Leonardo Barretto De Araujo Grimaldi (seit 17. April 2025), Stephan Gruber, Johann Schernberger (bis 10. November 2025), Helmut Kirchmair (seit 10. November 2025)
Vergütungsausschuss	Thomas Cord Prinzhorn (Vorsitzender bis 17. April 2025), Patrick Lackenbacher (Vorsitzender seit 17. April 2025), Stefan Fida, Carlos Aníbal de Almeida Junior (bis 17. April 2025), Leonardo Barretto De Araujo Grimaldi (seit 17. April 2025)
Ausschuss für dringende Fälle	Thomas Cord Prinzhorn (Vorsitzender bis 17. April 2025), Patrick Lackenbacher (Vorsitzender seit 17. April 2025), Gerhard Schwartz, Stefan Fida, Carlos Aníbal de Almeida Junior, Johann Schernberger (bis 10. November 2025), Stephan Gruber, Helmut Kirchmair (seit 10. November 2025)
Strategie- Wachstums- und Innovationsausschuss (bis 17. Juni)	Thomas Cord Prinzhorn (Vorsitzender bis 17. April 2025), Patrick Lackenbacher (Vorsitzender seit 17. April 2025), Astrid Skala-Kuhmann, Cornelius Baur, Carlos Aníbal de Almeida Junior, Gerhard Schwartz, Helmut Kirchmair, Stephan Gruber
ESG Ausschuss (bis 17. Juni)	Thomas Cord Prinzhorn (Vorsitzender bis 17. April 2025), Gerhard Schwartz (Vorsitzender seit 17. April 2025), Patrick Lackenbacher (seit 17. April 2025), Astrid Skala-Kuhmann, Carlos Aníbal de Almeida Junior (bis 17. April 2025), Leonardo Barretto De Araujo Grimaldi (seit 17. April 2025), Helmut Kirchmair, Stefan Ertl
Value Creation Ausschuss	Cornelius Baur (Vorsitzender), Thomas Cord Prinzhorn (bis 17. April 2025), Patrick Lackenbacher (seit 17. April 2025), Stefan Fida, Carlos Aníbal de Almeida Junior, Helmut Kirchmair, Stephan Gruber
ESG & Strategie Ausschuss (ab 17. Juni)	Patrick Lackenbacher (Vorsitzender), Carlos Aníbal de Almeida Junior, Astrid Skala-Kuhmann, Cornelius Baur, Helmut Kirchmair, Stephan Gruber
Refinanzierungsausschuss	Gerhard Schwartz (Vorsitzender), Stefan Fida, Franz Gasselsberger, Carlos Aníbal de Almeida Junior, Helmut Kirchmair, Stephan Gruber

Zusammenarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat

Der Vorstand berichtet dem Aufsichtsrat über grundsätzliche Fragen der künftigen Geschäftspolitik der Gesellschaft und ihres Konzerns, sowie die künftige Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Weiters berichtet der Vorstand dem Aufsichtsrat regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die Lage der Muttergesellschaft und ihres Konzerns im Vergleich zur Vorschaurechnung unter Berücksichtigung der künftigen Entwicklung. Der Vorstand und der Aufsichtsrat besprechen in einer separaten Strategiesitzung auch die langfristigen Wachstumsziele der Lenzing Gruppe.

Selbstevaluierung Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat eine Selbstevaluierung gemäß C-Regel 36 ÖCGK im Geschäftsjahr 2025 durchgeführt. Dafür wurde ein Online-Fragebogen vorbereitet und an die Mitglieder des Aufsichtsrates versendet. Die Ergebnisse daraus wurden in der darauffolgenden Sitzung des Aufsichtsrates im Plenum diskutiert und gemeinsame Handlungsempfehlungen definiert. Darüber hinaus stellt der Aufsichtsrat auch sicher, dass zwischen seinen Mitgliedern und dem Vorstand ein ständiger Austausch in Form von Feedbackschleifen stattfindet, um die Wirksamkeit und Effizienz sämtlicher Governance-Prozesse kontinuierlich zu verbessern.

Vergütung des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Die allgemeinen Informationen über die Vergütung des Vorstandes und des Aufsichtsrates sind in diesem Corporate Governance Bericht nicht enthalten. Diesbezüglich verweisen wir auf die Vergütungspolitik und den gesonderten Vergütungsbericht. Beide Dokumente sind auf der Website des Unternehmens veröffentlicht. (<https://www.lenzing.com/de/investoren/corporate-governance/verguetungsberichte-politik/>).

Die Vergütungspolitik für den Vorstand gilt in der Regel für alle Mitglieder des Vorstandes. Für den Vertrag des Chief Transformation Officers beschloss der Aufsichtsrat jedoch, von der Vergütungspolitik abzuweichen, um für die variablen Vergütungselemente ausschließlich finanzielle KPIs (Performance der Gruppe und Finanzierung) zugrunde zu legen und nichtfinanzielle KPIs auszuschließen. Darin kommt der vorübergehende Charakter der Aufgabe des CTOs im Vorstand zum Ausdruck. Zudem soll dadurch sichergestellt werden, dass für sein spezielles Aufgabengebiet der Weiterentwicklung und Umsetzung des Performance Programms von Lenzing in vollem Umfang eine Incentivierung gegeben ist. Dies stellt eine Abweichung von C-Regel 27 des ÖCGK dar, wie auch im Kapitel „Verpflichtungserklärung zum ÖCGK“ dargelegt.

Förderung von Frauen im Vorstand, im Aufsichtsrat und in leitenden Stellen (L-Regel 60 ÖCGK)

Lenzing ist bestrebt, ein vielfältiges und integratives Umfeld zu schaffen, in dem sich Menschen zugehörig fühlen und erfolgreich sein können, unabhängig von Merkmalen wie Geschlecht, Familienstand, ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, Staatsbürgerschaft, nationaler Herkunft, Behinderung, sexueller Orientierung, Religion oder Weltanschauung, Alter oder anderer Merkmale. Dafür wurde

2023 eine globale Policy für Chancengleichheit, Diversität und Inklusion (EDI) gelauncht mit Erklärvideos in allen sieben Sprachen unserer Produktionsstandorte, die 2024 überarbeitet wurde. Kernteams der globalen Employee Resource Groups (ERGs) Women@Lenzing und Multicultural@Lenzing, bestehend aus engagierten und interessierten Mitarbeitenden sind nun dabei, Hindernisse für Diversität und Maßnahmen für mehr Inklusion zu identifizieren. Weitere ERGs sind in Planung.

Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft gehören Frau Dr. Astrid Skala-Kuhmann und Frau Bonita Haag an. Nachfolgende Positionen werden von Frauen besetzt: Executive Vice President Commercial Nonwovens, Vice President Filament, Vice President Site Lenzing, Senior Director Global Product & Application Management, Senior Director Global HR BP Commercial, Senior Director Global HR BP Operations, Senior Director Global Marketing, Senior Director Commercial Affairs Biorefinery & Co-Products, Site Director Operations Pulp Paskov, Director Global Application Center Management, Senior Director Global HR BP Finance & Corporate Functions, Director Global Commercial Operations, Senior Director Fiber Controlling EMEA & US, Senior Director Corporate Audit & Risk Management.

In der strategischen HR-Ausrichtung sind „Moderne Arbeitsbedingungen“ als Schwerpunkt definiert. Ein zentrales Thema in diesem Zusammenhang ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, das je nach Standort und landesspezifischen Bedürfnissen umgesetzt wird.

Diversitätskonzept

Respekt, Diversität und Inklusion sind integrale und unverzichtbare Bestandteile der Unternehmenskultur der Lenzing Aktiengesellschaft, die bei der Besetzung aller Funktionen berücksichtigt werden. Für die Vorschläge zur Besetzung von Aufsichtsratsmandaten an die Hauptversammlung und bei der Nominierung von Vorstandsmitgliedern wird auf eine fachliche und diversitätsbezogene Ausgewogenheit geachtet, da diese maßgeblich zur Professionalität und Effektivität der Arbeit von Aufsichtsrat und Vorstand beiträgt. Hierbei fließen neben der fachlichen und persönlichen Qualifikation auch Aspekte wie Altersstruktur, Herkunft, Geschlecht, Ausbildung und Erfahrungshintergrund ein.

Externe Evaluierung

Gemäß C-Regel 62 ÖCGK hat die Gesellschaft regelmäßig, mindestens alle drei Jahre eine externe Institution mit der Evaluierung zur Einhaltung der C-Regeln des Kodex zu beauftragen. Lenzing hat die PwC Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft mit der Evaluierung des konsolidierten Corporate Governance Berichtes 2025 beauftragt. Die Evaluierung hat zu keinen Feststellungen geführt. Sämtliche Prüfberichte sind auf der Website <https://www.lenzing.com/de/investoren/corporate-governance/evaluierungen-berichte/> einsehbar.

Risikomanagement und Corporate Audit

Die Funktionsfähigkeit des Risikomanagements wurde im Berichtsjahr von KPMG Austria GmbH gemäß C-Regel 83 ÖCGK evaluiert und das Ergebnis dem Vorstand zur Kenntnis gebracht. Es ergaben sich keine Feststellungen. Der Vorstand wurde über das Ergebnis der Prüfung informiert. Darüber hinaus berichtet der Leiter des Risikomanagements in den Prüfungsausschusssitzungen über die aktuellen Risiken.

Die Abteilung „Corporate Audit“ berichtet direkt dem Vorstand. Der Jahres-Revisionsplan wird in enger Abstimmung mit dem Vorstand sowie dem Prüfungsausschuss festgelegt. Ebenfalls regelmäßig berichtet der Leiter des „Corporate Audit“ in den Prüfungsausschusssitzungen über die wesentlichen Prüfungserkenntnisse.

Lenzing, am 5. März 2026
Lenzing Aktiengesellschaft

Der Vorstand

Dr. Georg Kasperkovitz, MBA
Chief Operations Officer

Mag. Mathias Breuer
Chief Financial Officer

DI Christian Skilich, MBA, LL.M.
Chief Pulp & Chief Technology Officer

Directors' Dealings

Die Bekanntgabe von Aktienkäufen und -verkäufen von Mitgliedern des Vorstandes und des Aufsichtsrates erfolgt gemäß den geltenden Rechtsvorschriften (Art. 19 Verordnung (EU) Nr. 596/2014). Aktienkäufe bzw. -verkäufe werden auf der Website des Unternehmens veröffentlicht.

Compliance

Lenzing hat ein gruppenweit gültiges Compliance Management. Die Compliance-Funktion zielt darauf ab, alle Lenzing Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Führungskräfte und Manager durch vorbeugende risikoorientierte Maßnahmen und durch einheitliche Erkennungs- und Reaktionsprozesse zu beraten und zu unterstützen und so letztendlich vor negativen Folgen von Verstößen gegen Gesetze und Werte zu schützen. Der Leiter Corporate Legal Affairs berichtet dem Prüfungsausschuss über Compliance Themen.